

Klasse unter erleichterten, den Verhältnissen der Käufer angepassten Bedingungen, sowie Herstellung, An- u. Verkauf der notwendigen Baumaterialien.

**Kapital:** M. 101 000 in 505 Nam.-Aktien à M. 200.

**Hypotheken:** M. 84 862.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Vermietete Häuser mit Kaufanwartschaft 41 887, Restkaufgelder 4882, Mietshäuser 128 754, Grundstücke Paradies-, Girkelsrather- u. Brückenstr. 10 338, Hausgrundstückskti Paradiesstr. 27 u. 39 475, Bankguth. 5724, Wertp. 1000. — Passiva: A.-K. 101 000, R.-F. 2385 (Rüchl. 300), Hypoth. 84 862, unerhob. Div. 1734, Strassenbau-Rücklagekto 288, Geschenke u. Stiftungen 1000, Div. 2525, Vortrag 268. Sa. M. 194 062.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Geschäftsunk. 1702, Reparatur. 1193, Abschreib. 652, Zs. 2720, do. an Kaufanwärter 238, zurückerstatt. Anzahl. 473, Gewinn 3093. — Kredit: Vortrag 255, Zs. 465, Mieten 8150, Gewinn Paradiesstr. 29 1202. Sa. M. 10 072.

**Dividenden 1904—1909:**  $2\frac{1}{2}$ ,  $2\frac{1}{4}$ , 2,  $2\frac{1}{2}$ ,  $2\frac{1}{2}$ ,  $2\frac{1}{2}$  0/0. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Vorstand:** Viktor Schoeller, Th. Peruche, Baurat A. de Ball, Stadtbaurat Franz Faensen, Hch. Schall, Düren.

**Aufsichtsrat:** (9) Oberbürgermeister Aug. Klotz, Komm.-Rat Arnold Schoeller, Pfarrer Max Laue, Pfarrer Lauscher, Gust. Stein, Peter Blumenthal, Cäsar Schüll; Hch. Schoeller, Düren.

**Zahlstelle:** Düren: Dürener Bank. \*

## Dürener Gemeinnützige Baugesellschaft in Düren.

**Gegründet:** Im Mai 1872. Letzte Statutänd. 4./4. 1899. **Zweck:** Bau von Arb.-Wohnungen. Die Ges. hat bislang 100 Häuser erbaut, welche käuflich übernommen sind; 1904/1905 Bau von 6 Häusern in Rölsdorf, welche vermietet sind.

**Kapital:** M. 230 200 in 524 Aktien Lit. A à M. 300 u. in 73 Aktien Lit. B à M. 1000. Eingezahlt sind ab 2./1. 1901 M. 230 200. Der A.-R. ist ermächtigt, das A.-K. bis auf M. 300 000 zu erhöhen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** April-Mai.

**Stimmrecht:** 1 Aktie à M. 300 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 2 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Restkaufpreise 157 943, Debit. 83 759, Kassa 204, Mobil. 340, Grundstück Rölsdorf 31 030. — Passiva: A.-K. 230 200, Kaution 500, Überschüsse a. Grundstücken 5714, Amort.- u. Ern.-Kto 5207, Extra-R.-F. 2572, R.-F. 10 242, Steuern u. Feuerversich. 8242, Gewinn 10 589. Sa. M. 273 278.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verwaltungskost., Steuern u. Reparatur. 1939, Gewinn 10 589. — Kredit: Vortrag 1539, Pacht u. Zs. 10 988. Sa. M. 12 528.

**Dividenden:** 1886—1904:  $3-3\frac{1}{2}$  0/0; 1905—1909:  $3\frac{1}{4}$ ,  $3\frac{1}{2}$ ,  $3\frac{1}{2}$ ,  $3\frac{1}{2}$ ,  $3\frac{1}{2}$  0/0. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Vorstand:** L. Bücklers, Felix Pelzer, G. Renker.

**Aufsichtsrat:** (9) Vors. Rud. Schoeller, Stellv. Ober-Bürgermeister Klotz.

**Zahlstelle:** Düren: Dürener Volksbank.

## Düsseldorfer Baubank in Düsseldorf.

**Gegründet:** Am 21. März 1872. Letzte Statutenänd. vom 17. Mai 1900.

**Zweck:** Der Zweck der Ges. ist: a) Immobilien zu erwerben, zu verkaufen, zu vermieten, zu beleihen und zu verwalten; b) Bauten auszuführen; c) Baumaterialien zu erwerben, herzustellen und zu verkaufen; d) Hypotheken zu erwerben, zu veräußern und zu vermitteln; e) Kredite zu gewähren gegen Hypothek, Unterpfand oder Wechsel, sowie Betrieb aller Bankgeschäfte, welche dem Zwecke der Ges. dienlich sind; f) Ausgabe von Grundschuldbriefen, Pfandbriefen u. Obligationen; g) Betrieb des der Ges. zugehör. „Palast-Hotels Breidenbacher Hof“ zu Düsseldorf. Die Gesellschaft besass Ende 1909 ausser dem Breidenbacher Hof 18 Wohnhäuser in verschiedenen Strassen in Düsseldorf und 54 696 qm Bauterrains. Verkauft wurden 1902—1909: 4219, 3703, 3704, 6045, 6432, 3581, 674, — qm, angekauft 5926, 81, 25 079, 371, 891, 1735, —, 843 qm Bauterrains; für Strassenzwecke etc. 1903 315, 1905 5508, 1907 2977 qm hergegeben, neu erworben in 1907 1735 qm Bauterrains, sowie 2 unvollendete Hausgrundstücke an der Siegstrasse u. 5 Hausgrundstücke an der Bankstrasse; 1908 verkauft 2 Wohnhäuser. 1906 Erwerb des dem Hotel Breidenbacher Hof benachbarten Grundstückes Alleestr. 36, worauf 1907/08 ein Neubau zur Erweiterung des Hotelbetriebes errichtet ist. In Folge der Ruhe im Grundstücksgeschäft u. in der Bautätigkeit waren 1908 u. 1909 Dividenden nicht zu erzielen.

**Kapital:** M. 1 110 000 in 1110 Aktien (Nr. 1—1110) à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 1 246 200 à M. 300, dasselbe wurde 1878 durch Rückkauf von 454 Aktien à M. 300 auf M. 1 110 000 reduziert. Lt. G.-V.-B. vom 12./2. 1898 fand Reduktion auf M. 740 000 statt, indem die vorhandenen 3700 Aktien à M. 300 in 740 Aktien à M. 1000 umgetauscht wurden, gleichzeitig fand Erhöhung auf wieder M. 1 110 000 statt durch Ausgabe von 370 neuen Aktien à M. 1000, begeben mit 112.50 0/0. Der durch die Reduktion entstandene buchmässige Gewinn von M. 370 000 wurde zu Abschreib. und Reserven verwandt.

**Hypotheken:** M. 2 843 305 (Ende 1909).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 A. = 1 St., Gr. 75 St.

**Gewinn-Verteilung:** Mind. 5 0/0 zum R.-F., bis 4 0/0 Div., vom Übrigen 15 0/0 Tant. an A.-R., Rest weitere Div. bezw. nach G.-V.-B.